

NSK Partner beim „Neusser Eislauftraum“

NEUSS (-nau) Erst an der Bande festhalten, dann mit Hütchen langsam übers Eis gleiten, dann Vorwärtslaufen, Bremsen, Hocke, Flieger, Storch – wer sich mit Schlittschuhen richtig auf dem Eis bewegen möchte, der muss all das lernen. Eine gute Gelegenheit dazu bietet die Eislaufbahn auf dem Freithof, die am kommenden Dienstag eröffnet wird. Denn der Neusser Schlittschuh-Club (NSK) als Partner der Weihnachtsmarktveranstalter bringt Kindern und Jugendlichen die ersten Schritte auf dem Eis bei. Immer freitags und samstags von 15 bis 17 Uhr und noch dazu kostenlos. Und wer Spaß an der Sache bekommt und dabei bleibt, so macht Ulrich Giesen als Vorsitzender des NSK ein interessantes Angebot, der kann vielleicht schon im Jahr darauf dabei sein, wenn der NSK sein nächstes Eismärchen aufführt. „Die Schneekönigin“ wird es heißen, und die Vorbereitungen laufen schon. Vielleicht, so Giesen weiter, können in der letzten Woche vor Weihnachten schon erste einstudierte Sequenzen auf dem Eis am Freithof gezeigt werden.

Ihr „Babysitting on Ice“, wie der Schnupperkurs genannt wird, zu dem der NSK jedesmal fünf bis sechs Trainer aufs Eis schickt, ist ein Beitrag des Schlittschuh-Clubs, der einen Besuch der Eislaufbahn interessant machen soll. Ein anderer Beitrag ist die Einladung zum Eisstock-Schießen – unter fachmännischer

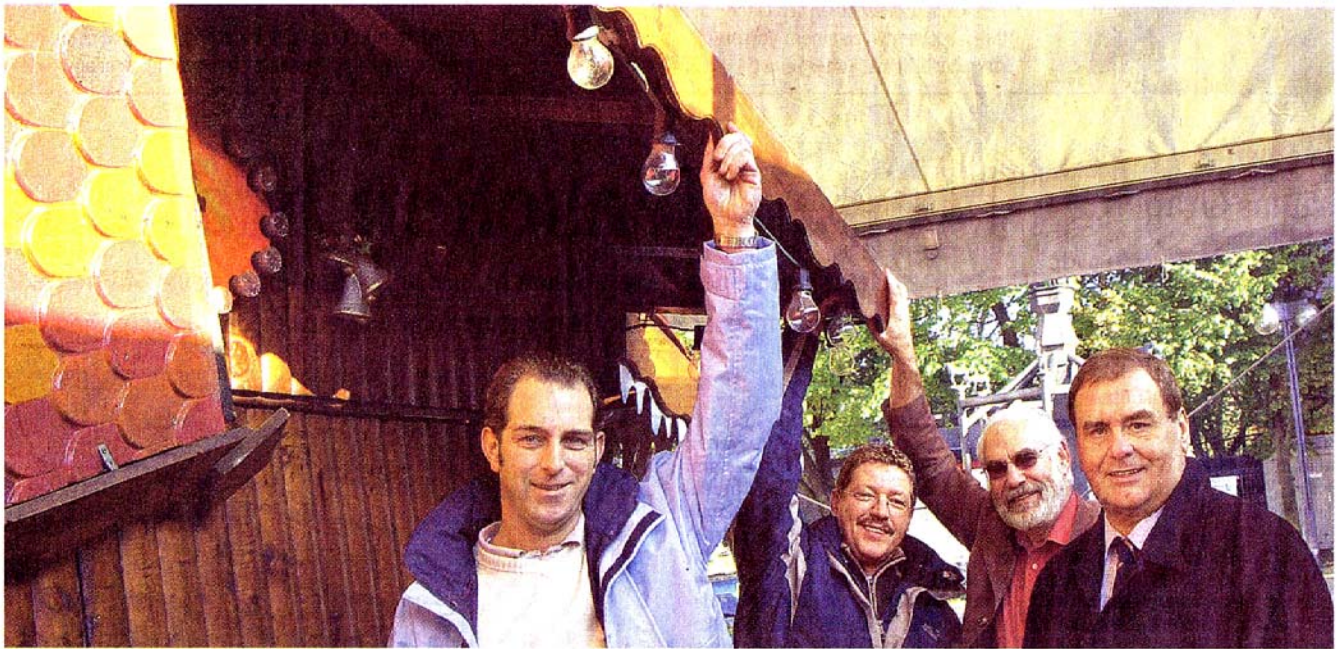
Anleitung. Dafür wird die Fläche freitags von 18 bis 20 Uhr und sonntags von 12 bis 13 Uhr blank poliert. Mitmachen ist auch dabei kostenlos, wird sogar gewünscht. Denn NSK und Eisbahn-Veranstalter Grotheer wünschen sich, dass es zu richtigen Wettkämpfen kommt, bei dem der Spaß gegenüber dem sportlichen Ernst überwiegen sollte. Gesucht werden deshalb Mannschaften in Stärke von drei bis fünf Personen, die den ausgelobten Eisstock-schieß-Pokal oder einen der Sachpreise erringen möchten. Meldungen werden unter Telefon 02131/718 060 oder per E-Mail unter grobi@grobi-neuss.de angenommen.



Andere Aktionen auf dem Eis sind die Darbietungen der NEV-Bambinis sowie die Disco-Abende für Schlittschuhläufer. Für die legt der aus der Eissporthalle bekannte DJ Rainer Hahn immer dienstags von 17 bis 19 Uhr sowie samstags von 20 bis 22 Uhr Platten auf.

Wer aufs Eis geht – das gilt besonders für Anfänger – sollte immer Handschuhe tragen. Kinder sollten überdies mit Fahrradhelmen geschützt werden. Schlittschuhe muss man nicht extra anschaffen, sie können für einen kleinen Obulus vor Ort ausgeliehen werden.

Die Saison auf der Eisbahn beginnt Dienstag, 22. November, 17 Uhr. Sie endet am 23. Dezember.



Legen gemeinsam für den „Zweiten Neusser **Weihnachtstraum**“ mit Hand an: Jörg Schillings von der den Markt präsentierenden Getränkefirma SkG, Josef Kremer und Wilfried Grot-
 heer (v.l.). Ulrich Giesen, Vorsitzender des **Neusser Schlittschuh-Club** (r.), kam mit dem NSK als Partner für die **Eislaufbahn** dazu.

NGZ-FOTO: A. WOITSCHÜTZKE